

Hochzuverehrer Herr Kontor!

Mein Töchterlein meine Jüngstgeborene Wilhelmine
 wird rasch, wegen der im Mai d.J. erfolgten
 guten Geburtszeitung nun schon fast ein
 Jahr alt sein und der Dankbarkeit halber
 hat sie schon. Da ich mich nicht abspornen
 lassen will und die Gelegenheit wahrlich nicht
 vorbegehen lasse die ich so gerne, zu dem besten
 Nutzen wird rasch nach dem Späteren
 meine Zuneigung zu erweisen, und die mir
 Litten zu bekräftigen, nicht unwillig
 zu wollen, welche Kontur an Zinsen
 und Zinseszinsen, so man solches bereits
 nicht hat, in der nächsten Zinszeit
 zu verdienen sei. Ich bin bei dieser

Gelehrtenfirt werden labfuf deru dact
für die nie zufällig übermittelten
Kreuzgängen werden, nachdem in
die Anspornung werden der zünftigen
Zufriedenheit, nicht aber in die
für das Wohlwollen
nachdem das Leben

Wien am 27. Apr 843.

K. K. P.





Faint, illegible handwritten text in brown ink, possibly bleed-through from the reverse side of the paper.

Faint, illegible handwritten text in brown ink at the bottom of the page, possibly bleed-through from the reverse side.

13. Mai
21. 12. Notbr

1. Subt 100f
494/50

Borowa & in Hannover
Land Galgim



Der Herr
Dankbar & v. Paul
vom 10. Mai
Königliche
Kammer
Hilfskasse
Hilfskasse

W